

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **53/54 (1909)**

Heft 5

PDF erstellt am: **19.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Gegründet von A. WALDNER, Ingenieur.

Herausgeber: A. JEGHER, Ingenieur.

Dianastrasse Nr. 5, ZÜRICH II.

Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag: Rascher & Cie, Meyer & Zellers Nachfolger in Zürich.

Organ

des Schweizer Ingenieur- und Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studierender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Abonnementspreis:
Ausland. 25 Fr. für ein Jahr
Inland. . 20 " " "

Für Vereinsmitglieder:
Ausland. 18 Fr. für ein Jahr
Inland. . 16 " " "
sofern beim Herausgeber
abonniert wird.

Abonnements
nehmen entgegen: Heraus-
geber, Kommissionsverleger
und alle Buchhandlungen
und Postämter.

Insertionspreis:
Für die 4-gespaltenen Petitzeile
oder deren Raum 30 Cts.
Haupttitelseite: 50 Cts.

Insertate
nimmt allein entgegen:
Die Annoncen-Expedition
RUDOLF MOSSE,
Zürich,
Basel, Bern, St. Gallen,
Berlin, Breslau, Dresden,
Frankfurt a. M., Hamburg,
Köln, Leipzig, Magdeburg,
München, Stuttgart, Wien.

Bd. LIII.

ZÜRICH, den 30. Januar 1909.

Nº 5.

Compagnie du chemin de fer Neuchâtel-Chaumont. Section du Funiculaire.

Soumission.

Les travaux d'infrastructure de la section du funiculaire La Coudre-Chaumont sont mis en soumission.

Longueur de la ligne. 2,033 mètres,
Différence d'altitude (1087—517) . . . 570 mètres.

Les plans et les cahiers des charges peuvent être consultés du 1^{er} au 6 Février au bureau de la Compagnie (Bâtiment des Tramways Quai du Mont-Blanc 5) à Neuchâtel, où l'on peut aussi se procurer des formulaires de soumission.

Neuchâtel, le 20 Janvier 1909.

L'Ingénieur en chef.

Schulhausgruppe an der Limmatstrasse, Zürich.

Es werden hiemit folgende Arbeiten zur öffentlichen Konkurrenz ausgeschrieben:

Zimmerarbeiten,
Spenglerarbeiten,
Blitzableitung,
Dachdeckerarbeiten,
Holzzementbedachungen,
Verputz- und Gipserarbeiten,
Gipsestrichböden,
Schleifersimsen,
Warenaufzug.

Bedingungen, Pläne und Offertenformulare liegen in unserm Bureau, Bäregasse 13, von Montag den 25. Januar an, morgens 8—12 Uhr und mittags 2—6 Uhr zur Einsicht auf.

Offerten sind bis spätestens den 8. Februar 1909 abends, diejenigen für den Warenaufzug bis 20. Februar 1909, mit der entsprechenden Aufschrift versehen an den Vorstand des Bauwesens I einzureichen.

Zürich, den 21. Januar 1909.

Die Bauleitung:
Gebr. Pfister, Architekten.

Konkurrenz-Eröffnung.

Die Ausführungskommission eröffnet Konkurrenz über die Erstellung der Strasse Dorf Brittnau-Mehlsecken.

Plan und Bauvorschriften können beim Präsidenten B. Kunz, zur «Sonne» eingesehen werden, woselbst Eingabeformulare bezogen werden können.

Uebernahmsofferten sind verschlossen mit der Aufschrift «Strassenbau» bis 15. Februar 1909 an den genannten Präsidenten zu richten.

Namens der Ausführungskommission:

Der Präsident: B. Kunz.

Der Aktuar: G. Moor.

Elektra Fraubrunnen. Ausschreibung der Verwalterstelle.

Die Genossenschaft «Elektra Fraubrunnen» mit Sitz in Fraubrunnen schreibt hiermit ihre Verwalterstelle zur Wiederbesetzung aus.

Die Pflichten umfassen die Leitung des technischen Teiles der Administration und sind in einem Geschäftsreglement niedergelegt. Dazu gehört auch die Leitung des Installationsgeschäftes.

Erfordernisse: 1. Tüchtige technische und kaufmännische Bildung. Als Ausweis wird gefordert ein Diplom eines Technikums oder ein sonstiges günstiges Abgangszeugnis einer Lehranstalt.

2. Ausweis über tüchtige praktische Kenntnisse in der Elektrizitätsbranche; ebenso in der kaufmännischen Buchhaltung.

3. Ausweis über Fleiss und Solidität.

4. Kautio Fr. 2—5000.—. Der Gewählte kann auch dem bernischen Amtsbürgerschaftsverein beitreten.

Jahresbesoldung Fr. 3200.— bis 4000.— nebst freier Wohnung und Beleuchtung. **Antritt der Stelle** sofort nach der Wahl oder nach Uebereinkunft.

Bewerber für diese Stelle wollen sich unter Beilage ihrer Ausweise bis und mit dem 13. Februar nächsthin bei dem Unterzeichneten anmelden.

Jegensdorf, den 26. Januar 1909.

Elektra Fraubrunnen:
Der Direktionspräsident: Keller, Notar.

Forstverwaltung der Stadt Zürich.

Holzverarbeitung Sihlwald.

Wir empfehlen uns für Lieferung von:

Schnittwaren aller Art, imprägniert oder nicht imprägniert, roh geschnitten oder gehobelt, gefalzt oder genutet,

Holzpflaster (Bodenklötze) imprägniert,

Umzäunungsmaterial: Pfosten, Pfähle, Latten, Halblatten, Staketten, Zaunhölzlinge, imprägniert oder nicht imprägniert,

Rundstangenmaterial: Rundstäbe verschiedener Dimensionen von 12 bis 60 mm Durchmesser,

Fahnen- und Flaggenstangen, Rosenstecken, imprägniert,

Baumstecken, imprägniert, 2—3 1/2 m lang,

Waschpfosten und Stützen, Bohnenstickel und Käfenstickel,

Werkzeugstiele aller Art, Schaufelstiele, Pickelstiele, Hauenstiele,

Gabel- und Rechenstiele, Axt- und Beilhalme, Wischerstiele, Besenstiele,

Hammerstiele etc.,

Holzwohle in verschiedenen Sorten und Preislagen.

Sihlwald, im Januar 1909.

Forstverwaltung der Stadt Zürich.

Stellen-Ausschreibung.

Die Stelle eines

Bauführers

für das neue Bezirksschulgebäude in Aarau wird zur Besetzung ausgeschrieben.

Bewerber, welche über gute theoretische und praktische Bildung verfügen und durchaus selbständig arbeiten können, wollen ihre Anmeldungen mit Gehaltsansprüchen bis Samstag den 6. Februar 1909, mittags 12 Uhr, an Herrn Hans Hässig, Stadtmann in Aarau, einsenden.

Aarau, den 25. Januar 1909.

Der Gemeinderat.

Rudolf Mosse, Zürich alleinige Inseraten-Annahme für die Schweizer. Bauzeitung.

Schweizerische Bundesbahnen. Kreis II.

Die Unterbauarbeiten für das II. Geleise zwischen den Stationen Zofingen und Reiden, Km. 48,865—53,055, sind zu vergeben:

In der Hauptsache sind auszuführen:

Erdbewegung	zirka 28600 m ³
Mauerwerk und Beton	„ 2700 m ³
Zementrohrdurchlässe	„ 250 m
Chaussierungsarbeiten	„ 4800 m ³

Pläne und Bedingungen können am dem Bureau des Sektionsingenieurs in Zofingen eingesehen werden, wo auch die Eingabeformulare zu beziehen sind.

Uebernahmsgebote sind mit der Aufschrift «Bauingabe für das II. Geleise Zofingen-Reiden» bis **6. Februar 1909** verschlossen der unterzeichneten Kreisdirektion einzusenden.

Die Bewerber bleiben bis 31. März d. J. an ihre Angebote gebunden.

Basel, den 15. Januar 1909.

Kreisdirektion II
der schweizerischen Bundesbahnen.

Schlachthof Zürich. Ausschreibung von Bauarbeiten.

Ueber die Ausführung von **Steinhauerarbeiten in Granit** für die Einfriedung, die Lokomotivremise, das Pfortnerhäuschen, den Schlackenbehälter und event. für ein Desinfektionshäuschen, ferner über die Ausführung von **Schlosserarbeiten** (schmiedeeiserne Einfriedungsgeländer und Einfahrtstore), sowie eines **hölzernen Zaunes** (eiserne Pfosten) wird hiemit freie Konkurrenz eröffnet.

Im Bureau der Bauleitung, **Herdernstrasse 63, Hard, Zürich III**, können die betreffenden Pläne eingesehen und die Vorausmasse samt den Uebernahmsbedingungen bezogen werden.

Die verschlossenen Angebote sind mit der Aufschrift «Angebot für den Schlachthof» bis **Samstag den 13. Februar 1909**, abends 6 Uhr, an den **Vorstand des Bauwesens I**, Stadthaus, einzureichen.

Zürich, den 30. Januar 1909.

Die Bauleitung des Schlachthofes.

Schweizerische Bundesbahnen. Kreis III.

Konkurrenz-Eröffnung.

Die Kreisdirektion III der schweizerischen Bundesbahnen in Zürich eröffnet Konkurrenz über die **Lieferung und Aufstellung von**

6 elektrisch. Aufzüge
für die neue Werkstätte Zürich.

Baupläne, Verzeichnis und Bedingungen liegen im Baubureau der neuen Werkstätte Zürich, Gebäude der Güterexpedition, Bräuerstrasse Nr. 150, II. Stock, zur Einsicht auf.

Schriftliche Eingaben mit der Aufschrift «Aufzüge für die neue Werkstätte Zürich» sind bis zum **28. Februar 1909** der unterzeichneten Kreisdirektion verschlossen einzureichen.

Die Angebote bleiben bis zum 20. März 1909 verbindlich.

Zürich, den 23. Januar 1909.

Kreisdirektion III
der schweizerischen Bundesbahnen.

Ein versierter Reise-Ingenieur,

welcher bereits bei Tief- und Wasserbauunternehmern resp. Behörden, ebenso bei Ziegeleien, Zementfabriken und Kiesgruben seit längerer Zeit eingeführt ist und gute Erfolge nachweisen kann, wird für die Vertretung einer **erstklassigen Maschinenfabrik**, welche den Bau von Schwimm- und Trockenbaggern aller Art als Spezialität betreibt, im Gegenteile billiger als andere gewöhnliche Decken ist, werden Lizenzen an grössere Baugeschäfte und Stuckateure vergeben. Offerten unter F. K. 4020 an die Annoncen-Expedition

J. J. 6040 befördert die Annoncen Expedition
Rudolf Mosse, Berlin SW.

Lizenznehmer-Gesuch.

Für eine in der Schweiz neu patentierte, absolut **riss-sichere** und schalldämpfende Gypsdecke, die sich für Holz- und Betongebälk gleich gut eignet und die in der Anfertigung keinerlei Schwierigkeiten bietet, im Gegenteile billiger als andere gewöhnliche Decken ist, werden Lizenzen an grössere Baugeschäfte und Stuckateure vergeben. Offerten unter F. K. 4020 an die Annoncen-Expedition

Rudolf Mosse, Frankfurt a. M.

Bau-Ausschreibung.

Verbauung der Calancasca bei Grono.

Ueber die Ausführung der Calancasca-Verbauung bei Grono (Misox) wird hiemit Konkurrenz eröffnet.

Die Arbeiten umfassen:

Erdarbeit	zirka 1700 m ³
Felssprengung	„ 10000 m ³
Trockenmauerwerk	„ 3000 m ³
Zementmauerwerk	„ 400 m ³

Pläne und Bauvorschriften liegen beim kantonalen Bauamt in Chur, beim Bezirksingenieur II in Splügen und bei Bauführer Dalbert in Grono zur Einsicht auf, woselbst auch Eingabeformulare bezogen werden können. Offerten sind verschlossen und mit der Aufschrift «Calancasca. Verbauung» versehen, bis zum **10. Februar 1909** dem gefertigten Departement einzureichen.

Chur, den 27. Januar 1909.

Bau- und Forstdepartement des Kantons Graubünden:
Dr. J. Dedual.

Für die Bauleitung des in der Gemeinde **Chiasso** (Kt. Tessin) auszuführenden elektrischen Verteilungsnetzes wird ein

Techniker als Bauleiter

gesucht. Bewerber wollen gefl. ihre Gesuche nebst Zeugnissen und Gehaltsansprüchen an die unterzeichnete Kommission bis **10. Februar 1909** einreichen. Eintritt sofort. Anstellungsdauer zirka 8 Monate; dauernde Anstellung nicht ausgeschlossen.

Chiasso, den 27. Januar 1909.

Per la Commissione Elettrica comunale,
Il Presidente:
B. Casali, Municipale.

Bautechniker,

tüchtig und solid, flotte Erscheinung, für Reise und Bureau, in der Statik bewandert, von einer grossen Zementwaren-Fabrik zum sofortigen Eintritt

gesucht.

Bewerber, die solche Stellung bereits bekleiden, erhalten den Vorzug. Anmeldungen mit Angabe des Alters, Gehaltsansprüchen und Zeugnissen über bisherige Tätigkeit sind zu richten unter Chiffre Z. D. 1079 an die Annonc.-Exped.

Rudolf Mosse, Zürich.

Kalkulator.

Wir suchen für unser Lohn- und Kalkulationsbureau einen weiteren Angestellten, der die Befähigung hat, die verausgabten Löhne und Materialien für die Betriebs- und Fabrikations-Arbeiten selbständig zu kontrollieren und zu buchen. Bewerber, welche bereits in gleicher oder ähnlicher Stellung mit Erfolg tätig waren, wollen ihre Offerte unter Angabe der bisherigen Tätigkeit, des Alters, der Ansprüche und unter Beifügung ihrer Zeugnisabschriften einbringen.

Offerten, die nach vier Wochen unbeantwortet bleiben, gelten als nicht konvenierend.

Lokomotivfabrik Saronno (Oberitalien)
Filiale der Maschinenfabrik Esslingen.

Patent-Ausbeutung.

Herr **A. Z. Chiodo** in Kairo, Inhaber der schweizerischen Patente:

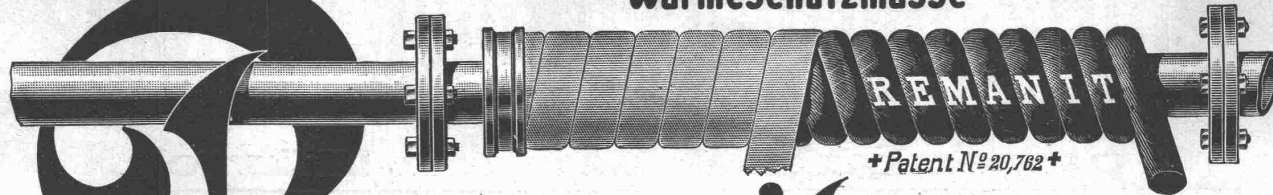
No. 38887 vom 24. Sept. 1906 betreffend: Mur creux de brique, permettant une économie considérable de matériaux, und

No. 39013 vom 24. Sept. 1906 betreffend: Construction armée qui peut être exécutée comme mur plan, plafond en voûte, contre-voûte, puits, égout, etc.

sucht für die Ausbeutung seiner Patente einen schweiz. Fabrikanten bezw. Interessenten. Die Patente werden verkauft, in Lizenz gegeben, oder es werden anderweitige Vereinbarungen für die Fabrikation in der Schweiz eingegangen.

Anfragen sind zu richten an die Patentanwaltsfirma **H. Kirchhofer**, vormals Bourry-Séquin & Co., Schützengasse 29, Zürich I.

Wärmeschutzmasse



Remanit

Bestes Isoliermaterial

erzielt über 90 $\frac{0}{10}$ Nutzeffekt!Remanit besteht aus karbonisierten **Selden-Zöpfen**, -Polstern und -Decken

Remanit ist unerreicht als Isoliermittel für:

Zentralheizungs- u. Warmwasser-Anlagen

gegen Wärme-Verluste

Kaltwasser-Leitungen

gegen Einfrieren u. Schwitzen.

General-Vertretung
und Depot:**WANNER & C^{ie}, HORGEN.**

Ausführung jeder Art Isolierungen durch eigene Facharbeiter.

Erstes Fachgeschäft für maschinentechnische Isolierungen.

Gold. Medaille Zürich 1894

Gysel & Odinga vorm. Brändli & Cie. Telegramme: Asphalt Horgen.

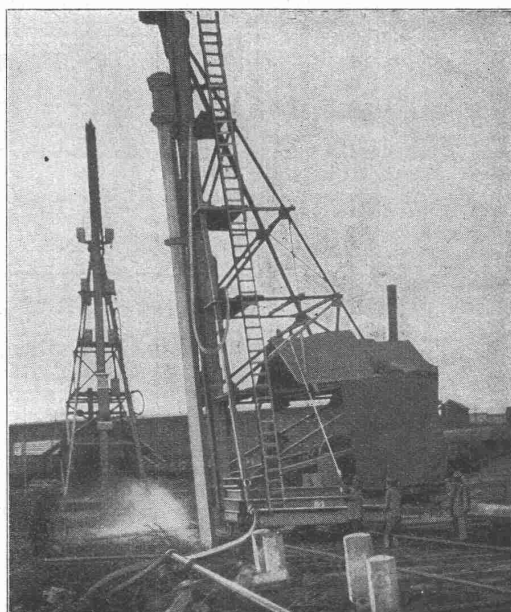
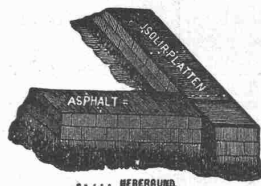
Asphalt-Fabrik Käpfnach in Horgen

Telephon

Holzzement-, Dachpappen- und Isoliermittel-Fabrik

Telephon

empfehlen sich für Spezialitäten: **Asphaltarbeiten** aller Art, wasserdichte Isolierungen, Trockenlegung
feuchter Lokale, **Asphaltterrassen** mit u. ohne Plättlibelag, Holzplästerungen, Holzzementbedachungen,
Konkurrenzpreise. **Parquets in Asphalt.** Weitgehende Garantie.



Gründung der Bahnsteighallen auf dem neuen Bahnhof
in Metz. — Pfähle von 17 m Länge, in Neigung gerammt.

Ed. Züblin & C^{ie}

Basel und Strassburg i./E.

Ingenieurbureau und Unternehmung für

Eisenbetonbau**Hoch- und Tiefbauten aller Art**

Spezialität:

Eisenbetonpfahl - Gründungen**Spundwände, Quaimauern.**

Bis Mai 1908 über 100 000 laufende Meter Beton-Pfähle
für Staats-, Eisenbahn und Kommunalbauten gerammt.

Mackëin-Farbe

(Marke und Name patentamtlich geschützt.)

Ein Anstrich genügt für jeden Untergrund.

Mit 1 kg deckt man 10—15 Quadratmeter.

Mackëin kann mit Wasser sofort strichfertig gemacht werden.

Mackëin verträgt bis zu 30% Mischfarben oder 60% Kreidezusatz.

Niederlagen an allen grösseren Plätzen Deutschlands weisen nach:

Vereinigte Farben- und Lackfabriken, G. m. b. H.,
vorm. Mack & Cie., Strassburg-Rheinhafen.



Der idealste Innen-Anstrich!

Ersparnis an Material, Zeit und Geld.

Garantie für rasche, tadellose und haltbare Arbeit.

Misserfolg ausgeschlossen!

Vollkommenster und billigster Ersatz für Leimfarbe.

Alleinverkauf für die Schweiz:

Churer Lack- und Farben-Fabrik in Basel.

Preis Fr. 30 per 100 Kg. B. f. N. ab Basel.

NB. Prospekte mit Gebrauchsanweisung u. Zeugnissen zu Diensten.

Central-Heizungen aller Systeme

Warmwasserversorgungen, Sanitäre Einrichtungen, **Trockenanlagen f. techn. Zwecke**

erstellen

Guggenbühl & Müller, Zürich.

Gesellschaft der L. v. Roll'schen Eisenwerke, Gerlafingen.
Werk: **Giesserei Bern** in Bern.

Konstruktionswerkstätten.

Telephon 1066.

Briefe und Telegramme: Giesserei Bern.

Einzigiger „Grand Prix“ an der Internationalen Ausstellung Mailand 1906 und „Grand Prix“ an der Internationalen Ausstellung der Anwendungen der Elektrizität in Marseille 1908 für Seilbahnen und Zahnstangenoberbau.

Spezialfabrik für
Hebezeuge.

Laufkrane jeder Art.

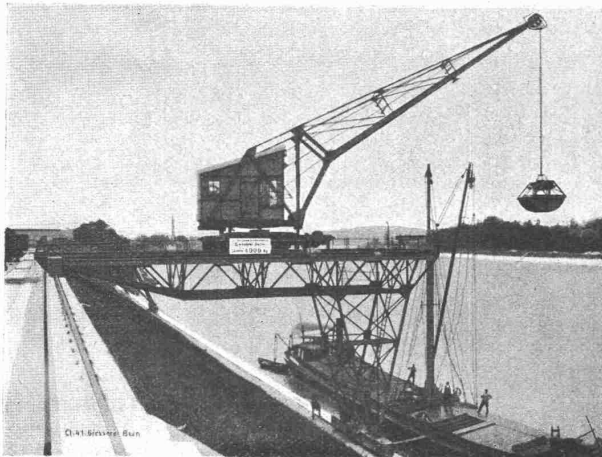
Dreh- und Bockkrane, mit Hand- oder elektrischem Betrieb, feste und fahrbare.

Warenaufzüge für hydraulischen, Transmissions- oder elektrischen Betrieb.

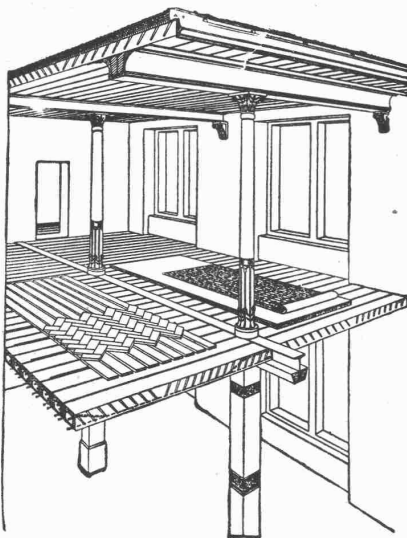
Förderwinden für Hand-, Transmissions- oder elektrischen Antrieb.

Andere Spezialitäten der Firma:

Eisenbahnmateriale, Seilbahnen, Zahnstangenoberbau für Bergbahnen, Schleusen- und Walzenwehre.



Nähere Angaben und Projekte, sowie Referenzen stehen zu Diensten.



Siegwart-Decke (Patente)

bestehend aus einzelnen, zum voraus fabrikmässig hergestellten Zement-Hohlbalcken (Siegwartbalcken), mit armierten Seiten-Wandungen für beliebige Spannweiten bis 6,50 m.

Feuersicher! Einfachster, raschster Einbau. Schalldicht!
Grosse, garantierte Tragfähigkeit.

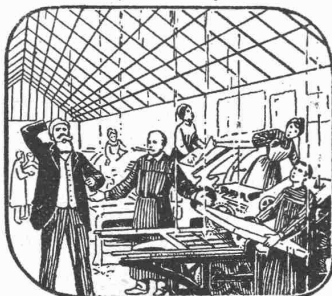
Die fertig erstellten Balken werden im Bau frei ohne jede Verschalung auf die Tragmauer oder T-Unterzüge aneinander gelegt und die Fugen nachträglich vergossen.

Projektlung und Lieferung durch
Internationale Siegwartbalcken-Gesellschaft Luzern
und

G. & A. Bangerter, Zementwarenfabrik, Lyss (Bern)
Konzessionäre für die Kantone Bern, Solothurn, Basel, Neuenburg, Freiburg, Waadt, Genf und Valais.



Altes, verkittetes System.



Immer Schaden durch das eingekittete Glasdach.

Kittlose



Patent No. 37200
und neue Patente ang.

Glasdächer

Shedfenster

Shedrinnen

..... System G. Zimmermann

Generalvertreter für die Schweiz:

M. & H. A. ERNST, THALACKER 21, ZÜRICH I.

Telephon 6996.

Neues, kittloses System.



Dauernd geschützt gegen Regen und Schweißwasser.

CENTRALHEIZUNGEN

Jeden Systems
Etagenheizungen
Warmwasser-, Tröckne-, Badeeinrichtungen
sowie **Sanitäre Anlagen**
erstellt die Firma

Hch. Berchtold's Erben
Thalwil bei Zürich

Gegründet 1859

Vorzügliche Atteste und Referenzen.

Die Sonne ist unser einziger Konkurrent.



Lux-Lampen

== 100 Kerzenstärke stündlich 1 Cts. ==

Bewährteste und billigste Beleuchtung für
Fabriken, Werkstätten
Bahnhöfe, Strassen
Läden etc.

Auf Grund automatischer Petroleumauffüllung und Kohlensäuredruck
das bequemste Petroleum-Starklicht unserer Zeit. Ganz gefahrlos.
Verlangen Sie Katalog.

Lux-Lampen, Zürich
Telephon 8285. — Usterstrasse 1, Ecke Bahnhofstrasse

Schweiz. Eternitwerke A.-G.
in **Niederurnen**

mit Filiale in Zürich I, Tiefenhöfe 10 beim Paradeplatz

Asbestcement-Schiefer

für Bedachungen
für Fassadenbekleidungen

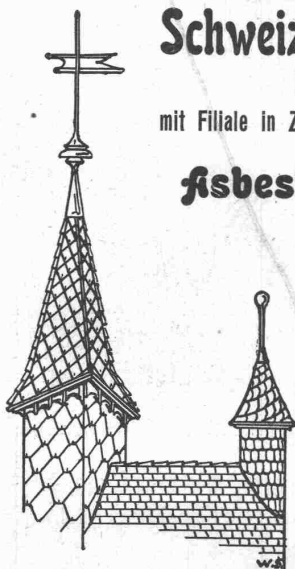
Asbestcement-Platten

für innere, feuersichere
Wand- und Deckenverkleidungen.

Isolationsmaterial

für die Elektrotechnik.

Man verlange Muster und Prospekte.



Namhafte Verfass. gegenüb. allen bestehend. Konstrukt.	
Koks- u. Kohlen-Brecher stationär und fahrbar. Höchste Leistungsfähigkeit. Anlagen zur Kohle- und Asche-Förderung.	Pechbrecher Einzig rationelle Vordreh-Maschine. Unent-behrlich für Briquetfabriken.
Alpine-Maschinenfabrik-Gesellschaft, Augsburg 2 vormals Holzäuer Maschinenfabrik-Gesellschaft Spezialfab. f. Zerkirg- u. Transport-Anlagen. Ausserser niedrige Anlage- und Betriebskosten.	

Verlag von Julius Springer in Berlin, N. 24.

Armierter Beton.

Monatsschrift für Theorie und Praxis des gesamten
Betonbaues.

In Verbindung mit Fachleuten herausgegeben

von

E. Probst,
Ingenieur in Berlin,

und

M. Foerster,
ord. Prof. a. d. Techn. Hochschule
zu Dresden.

Monatlich ein Heft. — Preis vierteljährlich **M. 2.50**; ganzjährlich **M. 10.** —

INHALT DES JANUARHEFTES 1909:

Neue Versuche mit Eisenbetonsäulen und -balken. Von E. Probst.
Maschinenhalle d. Müllverbrennungsanstalt in Frankfurt a. M. Von Ing. E. Mautner.
Allgemeine Bestimmungen des deutschen Ausschusses für Eisenbeton. Von Prof. Dr. M. R. v. Thullie.

Vereinfachte Ermittlung der Spannungen. Von cand. ing. Vierer.
Die Entwicklung d. Zementindustrie in den Vereinigten Staaten.
Literaturschau. Von Dr. Kögler. — Mitteilungen über Patente. — Bücherbesprechungen. — Neue Bücher.

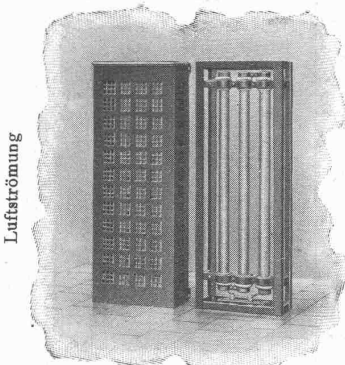
Probehefte jederzeit unberechnet vom Verlag.

Brockdorff, Witzenmann m. b. H.

Werke für Elektrotechnik und Maschinenbau

BERLIN S.W., Alexandrinenstrasse 135/6.

Elektrische Heizung.



Luftströmung

Nicht-Strahlung.

Unbegrenzte Dauerhaftigkeit
des Materials.
Keine Staubverbrennung.
Keine Luftzersetzung.
Ausführung für beliebige Leistung und Spannung.

Belastungswiderstände,
Regulieranlasser, Heiz-
öfen für Luft u. Wasser
nach Patent R. v. Brockdorff.

Kataloge und Preisausstellungen kostenfrei.

Meehan. Bauschreinerei und Parquet-Fabrik
Stuber & Co., Schüpfen (Bern)

empfiehlt:

Parquets in allen Holzarten, vom einfachsten bis reichsten Dessin.
Bauschreinerarbeiten,
Fenster und Türen als Spezialität.
Prompte Bedienung. Vorteilhafte Preise. Man verl. Offerten.

J. Rukstuhl, Basel

erstellt auf Grundlage vieljähriger Erfahrung

Centralheizungen

aller Systeme

Warmwasser — Niederdruckdampf etc.

Moderne Werkzeugmaschinen für Schnellbetrieb

Stossmaschinen leichter und schwerster Bauart
Karusseldrehbänke — Radialbohrmaschinen

Mehrspindlige Bohrmaschinen, besonders für Kesselbau

Spezialmaschinen für Bau und Betrieb von Eisen- und Strassenbahnfahrzeugen
und für die Elektro-Industrie

Leitspindeldrehbänke Hobelmaschinen Fräsmaschinen

Berliner Werkzeugmaschinen-Fabrik Aktien-Gesellschaft vorm. L. Sentker

BERLIN N. 65, Müllerstrasse 35c

Blind & Cie., Oberrieden-Zürich

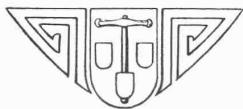
Fensterfabrik und Mech. Schreinerei

empfehlen sich zur Uebernahme sämtlicher Glaser- und Schreinerarbeiten.

Grösste Leistungsfähigkeit — la Referenzen — Telefon Horgen

METALL-TREIBARBEITEN JEAN EGGER, ZÜRICH IV METALL-BILDHAUER, Nordstrasse 60

Innen-Dekorationen. Monumentale Figuren
Bau - Ornamente, Guss - Ciselierungen
Kunstgewerbliche Gegenstände in
Kupfer, Messing, Tombak etc.



Lichtpausen über Nacht

erstellt **Alfred Bähler**, Zeichner, Gasstrasse 33, Basel
Massenheliographien ca. 25 m² pos. Fr. 1.50 per m²,
Papierstärke 110 Gramm prompt neg. Fr. 1.25 und billiger.

Thonwerk Biebrich A.-G.

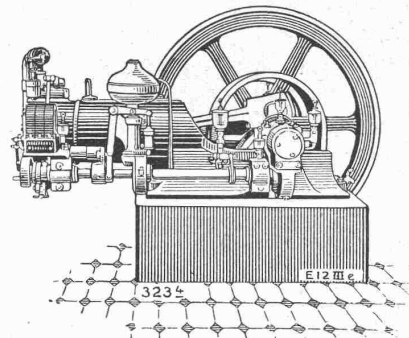
Chamottefabrik

Biebrich am Rhein.

Hochfeuerfeste u. säurebeständige Produkte.

Normal- und Façonsteine aller Art, Chamottemörtel,
Retorten, Muffeln etc. Bau kompletter Ofenanlagen.
Beste Referenzen und Zeugnisse aus der Schweiz.

Deutzer Motoren



für **Leuchtgas, Benzin, Petrol** etc.
bieten in den neuesten Ausführungen bisher unerreichte
Vorzüge.

Sauggasmotoren, Rohölmotoren

Billigste Betriebskraft. Zuverlässig. Solid.

Gasmotoren-Fabrik „Deutz“ A.-G.

Zürich, Bahnhofplatz 5.

Geiger'sche Fabrik

für Strassen- u. Hausentwässerungs-Artikel, G. m. b. H.
KARLSRUHE i. B. 11

SPEZIALITÄT:

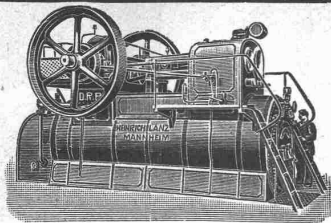
Einrichtungen für Kläranlagen. Gesetzl. geschützt u. vorzügl. bewährt.

Einlass- und Ablass-Schützen mit der vorzüglich bewährten,
geschützten Rollenführung und Rollenkeilverschlüssen,
Wehrschützen, Vorrichtungen zum schichtenweisen Ab-
lassen von Klärbecken, Spül- und Sperrtüren, Klappen.
Rechenanlagen, Siebschaukelräder.

Generalvertrieb des Frankfurter Klärrechens.
Selbstregistrierende Apparate zum Messen der Durchfluss-
wassermenge.

Lieferantin sämtl. Konstruktionen nach eigenen Entwürfen für die
Kläranlagen in Frankfurt a. M., Mannheim, Elberfeld,
Glessen, Düsseldorf, Beuthen, Halberstadt u. s. w.

Entwurf u. Ausführung aller Vorrichtungen für Kläranlagen. — Vorzügliche Empfehlungen von Behörden.



Heinrich Lanz :: Mannheim

Patent-Heissdampf-Lokomobilen mit Ventilsteuerung „System Lentz“ sind anerkannt die einfachsten und wirtschaftlichsten Lokomobilen der Gegenwart.

Verkaufsbureau für die Schweiz: Zürich, Auf der Mauer Nr. 13.

Zentralheizungen erstellen GEBR. LINCKE, ZÜRICH.

A. W. FABER'S "CASTELL"-Bleistift
der beste der Gegenwart.



16 fein abgestufte Härtegrade.
Feinste Spitze. Grösste Zartheit des Striches.
Geringste Abnützung, daher längste Dauer.

A. W. FABER'S "CASTELL"-Kopierstift
der beste der Gegenwart.

Zu haben in den Schreib-
und Zeichenwaren-Handlungen.

Bleistiftfabrik A. W. FABER in Stein bei Nürnberg, gegründet 1761.

A. RIEBER, Maschinenfabrik, Reutlingen (Württembg.)

Fernsprecher Nr. 46.

Gegründet 1879.

Telegr.-Adr.: Rieber, Reutlingen.

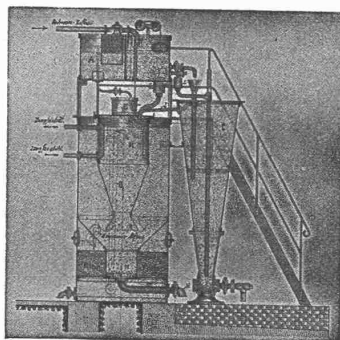
Filialen in Frankfurt a. M., Taunusstrasse 44 und Lörrach in Baden.

Autogen
geschweisste



u. Façonstücke
in allen Dimensionen.

Wasser-Reinigungs-
für Nutz-



und Filter-Anlagen
und Abwässer.

Zentralheizungen
für Niederdruck, Mittelruck und Abdampf.
Autogen geschweisste Blech-
arbeiten

Feder-Bogen, D. R. G. 1. Nr. 284 150.

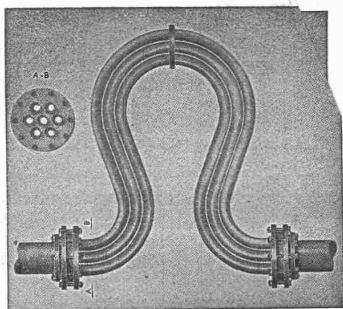
Schlauchwasch-Apparate

D. R. G. M. Nr. 291 197.

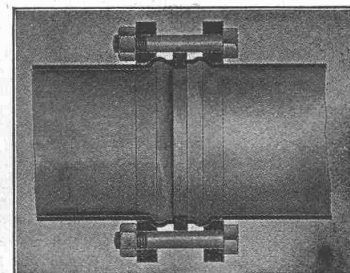
Hochdruck-Rohrleitungen

mit
Flanschenverbindungen
„System Rieber“.

Färbe-Apparate D.R.P.

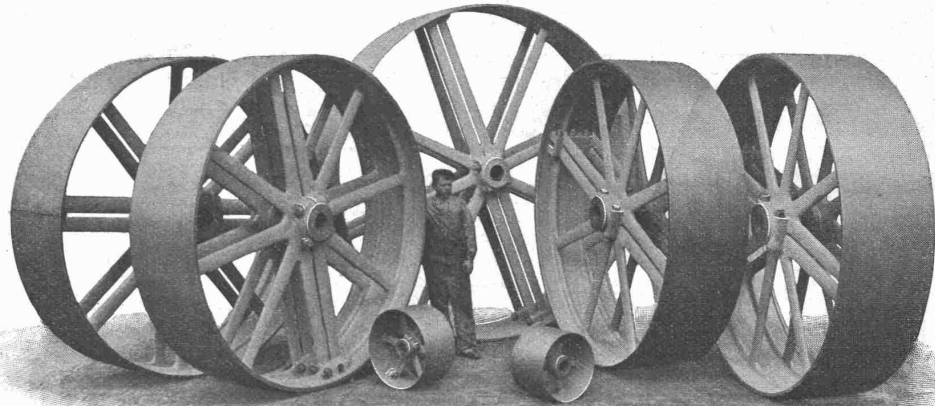


Autogen
geschweisstes
Façonstück.



TRANSMISSIONEN

Komplette Anlagen für alle Industriezweige.



Gusseiserne Riemenscheiben für Hauptantriebe, bis 3300 mm Durchmesser geliefert.

Ringschmierlager, Zahnkupplungen,
Benn's Reibungskupplungen, Zahnräder, Seilscheiben etc.

GESELLSCHAFT der L. von ROLL^{SOHN} EISENWERKE
EISENWERK CLUS.

Wartmann, Vallette & Co., Brugg und Genf

Brücken:

Eisenbahn- u. Strassenbrücken.
Ueber- und Unterführungen.

Fabrikbau-Konstruktionen

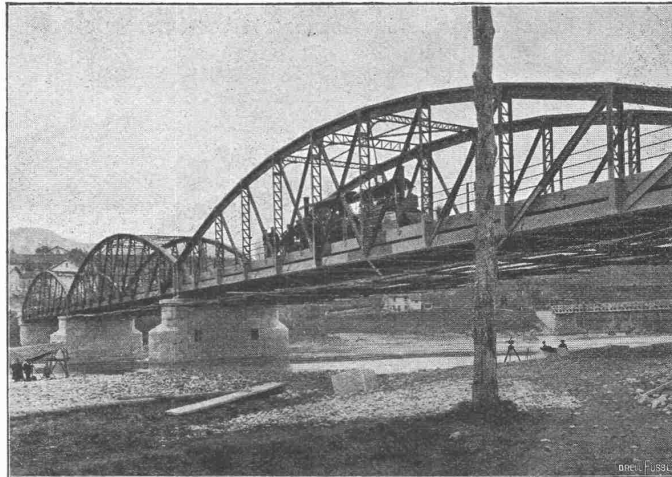
jeder Art, als Konstruktionen
für Shed-, Sattel-, Holzzement-
Dächer, Riegelwandfachwerk,
Säulen u. Unterzüge, Oberlichter,
Treppen, Wellblechbauten, Vor-
dächer.

Kranen:

Laufkranen mit Stützen u. Bahn,
Bockkranen, Aufzugtürme.

Gasbehälter, Reservoirs

genietete Röhren und eiserner
Unterbau für schwimmende
Badanstalten.



Hotels u. Warenhäuser.

Binder- und Säulenkonstruk-
tionen über grosse Säle und
für Urbauten.

Gittermaste

für elektr. Leitungen u. Bahnen,
Bogenlampen, Seilbahnen.

Stwehr-Anlagen.

Schleusen.
Aussichtstürme.

Grosses Materiallager
und daher
möglichst schnelle Lieferung.

Telegr.-Adr.:
"Lux" Zürich

Telephon:
1107

LICHTPAUS-ANSTALT
René ORBANN
Ingenieur-Chemiker.
Sihlhofstrasse 27
ZÜRICH
Heliographie Negrographie
Prompte u. sorgfältige Bedienung
PLANDRUCK
1a Heliographie- & Pauspapiere
!! MAN VERLANGE OFFERTE !!

Vogel & Zimmermann
Patentanwaltsbureau
Zürich
Bahnhofplatz

PATENT-BUREAU
E. BLUM & Co. DIPL. INGENIEURE
GEGRÜNDET 1878 - ZÜRICH - BAHNHOFSTR. 74

Mischmaschinen für Mörtel
u. Beton

Dr. Gasary u. Co., MarkKranstädt

Neuer Gesamtkatalog Nr. 140 gratis.